Funk verbindet – manchmal anders als man Denkt

Posted on 11. November 2025

Heute Morgen fanden wir in unserem E-Mail Postfach eine unerwartete Nachricht. Daraus entwickelte sich eine spannende Geschichte, die es Wert ist, veröffentlicht zu werden.

Das Einverständnis der beteiligten Personen liegt vor. Aus Datenschutzgründen sind Namen, Rufzeichen und Ortsnamen unkenntlich gemacht.

> Neue Nachricht via Kontaktformular:
>
> Guten Tag,
> Ich habe in den Jahren ca. 1990-1996 oft Kontakt über CB-Funk mit einer „####### / #####-75“ gehabt. Sie war im Raum ##### ansässig. Weiss jemand etwas über den Verbleib dieser Person?
>
> Damals war ich 14-20 Jahre alt (Jahrgang ####), wohnhaft in ######. Mein Rufzeichen war vermutlich „####-75“ (verblasste Erinnerungen). Vor 1996 bestand ich die PTT-Prüfung (inkl. CW) zum Amateurfunk und erhielt

das Rufzeichen HB9###. Heute lebe ich in ######## und betreibe keinen aktiven Amateurfunk mehr. Jedoch höre ich gerne als SWL (Shortwave listener) regelmässig online Web-SDR Empfänger, vor allem in Kalifornien und in den übrigen Staaten der USA.

Die von mir gesuchte Person „######## / #####-75“ war damals (1995) erwachsen. Heute (2025) dürfte sie wohl im (höheren) Rentenalter sein.
Für allfällige Hinweise zum Kontaktieren dieser Person wäre ich sehr erfreut und dankbar.
Mit herzlichen Grüssen (vy 73) aus ######### ,
########

Dieses Rufzeichen ist unserem Vereinspräsidenten bekannt, allerdings stimmte der Vorname der YL nicht überein. So hat er den Urheber der Nachricht kontaktiert, ob er die Mail weiterreichen darf und natürlich das OK dazu erhalten.

Hier die Antwortmail des OM

Vielen herzlichen Dank für Deine schnelle Antwort.
Für mich ist es in Ordnung, wenn Du meine Mail-Adresse sowie meine Mail-Nachrichten an die YL „#####-75″ weiterleitest.

Falls es sich bei der Funkerin „„#####-75″ tatsächlich um jene Person handeln würde, welche ich suche, so wäre das super!
Es kann sein, dass ich mich nur noch ungenau (falsch) an ihren Vornamen erinnere. Er könnte der „########“ ähnlich gewesen sein oder mit „##…“ angefangen haben?

Hier ein paar weitere Details zur Erinnerungs-Hilfe. Vielleicht kann „#####-75 mich bzw. sich selbst darin erkennen?
Regelmässig erzählte sie in den QSO’s von ihren vielen Wochenend-Beschäftigungen. Sie war in einem #######verein tätig und / oder beteiligte sich regelmässig an diversen Wettkämpfen. Oft und stolz berichtete sie von gewonnenen Preisen.
Auch gab es bei ihr wahrscheinlich einen Zusammenhang mit dem

Lastwagen-Fahren. Entweder war sie selbst Fahrerin oder begleitete einen Fahrer in ihrer Freizeit?
In der Ostschweiz gab es damals eine ganze, bunt gemischte Gruppe von Funkern (#########-75 / ########-75 / ...). Ich war wohl der jüngste unter ihnen (Jahrgang ####, also ca. 14-20 Jahre alt). In ###### wohnte ein älterer Herr und CB-Funker mit dem Vornamen „#####“. Er arbeitete in der Spedition der damaligen Firma ##########. Die von mir gesuchte Funkerin kannte diesen #####. Einmal habe ich sie zusammen mit anderen Funkern im Garten vor dem Haus von ##### angetroffen. Da erzählte sie mir kurz und in „kindergerechter Wortwahl“, was mit ##### geschehen war.

In den Funkgesprächen (QSOs) war „#####-75″ immer sehr nett zu mir. Sie auf den Kanälen anzutreffen war stets unterhaltsam. Ich selbst war damals ein junger „Burscht“ und angefressen von Technik (Englisch: „Nerd“). In ###### betrieb ich eine Vertikal-Antenne Sirtel S-2000. Diese schleppte ich manchmal auf dem Velo auf den Hausberg „##########“ hoch um von dort „weiter zu kommen“. Damals ging ich noch in die Mittelschule (Gymnasium).

Sollte „#####-75″ sich oder mich durch diese Beschreibungen wiedererkennen, so wäre das fantastisch.

Vielen Dank für Deine Hilfe und im voraus für das Weiterleiten an #####-75 !
Mit herzlichen Grüssen und 73

Per Whatsapp wurde bei der YL mit dem Rufzeichen #####-75 nachgefragt – und siehe da, der Vorname stimmte doch. In besagtem Zeitraum war nicht sie sondern ihre Mutter mit dem diesem Rufzeichen auf CB zu hören...

So wurden die Telefonnummern ausgetauscht und die beiden Personen konnten schon am gleichen Nachmittag miteinander telefonieren.

Was der Grund war, dass der OM auf der Suche nach #####-75 war?
“Beim Anhören eines Podcasts zu ganz einem anderen Thema kamen dem OM

spontan seine Jugenderinnerungen in den Sinn. Was wohl aus #####-75 geworden sein mag, mit der er sich oft über CB-Funk austauschte? Und alle andern 11m-Bekanntschaften?" Dies war der Anstoss nach der „Vergangenheitsrecherche"

Was aus dieser Geschichte noch entsteht? Diese Informationen liegen unserem Verein leider nicht vor. Wir wissen nur, dass die beiden in Kontakt bleiben und dass der OM, wenn er das nächste Mal in der Ostschweiz ist, auf einen Besuch reinschauen wird.